

Informationspflicht gem. DSGVO

Datenschutzhinweise, gültig ab 25.05.2018

1. Name und Anschrift der Wohnungsgenossenschaft

Gemeinnützige **E**schweger **W**ohnungsgenossenschaft eG
Luisenstr. 2 a, 37269 Eschwege
Telefon 05651 3884, Fax 05651 32999
Mail: info@gew-eschwege.de

vertreten durch die Vorstandsmitglieder: Volker Sandrock, Dirk Bachmann, Volker Throm

2. Kontaktdaten des externen Datenschutzbeauftragten

TdW südwest
Treuhandgesellschaft für die Südwestdeutsche Wohnungswirtschaft mbH
Franklinstr. 62, 60486 Frankfurt am Main
Telefon 069 97065 214, Fax 069 97065 130

3. Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes n. F. (BDSG neu). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit schriftlich oder in Textform widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Sämtliche Daten, welche der Gemeinnützigen Eschweger Wohnungsgenossenschaft eG bereitgestellt werden sind notwendig, um die Durchführung eines Mietverhältnisses, der Mitgliedschaft in der Genossenschaft oder eines Beschäftigungsverhältnisses gewährleisten zu können.

Die GEW verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

a. zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und/oder zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1b DSGVO:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung und/oder zum Abschluss eines Dauernutzungs-/Mietvertrages mit unserer Gemeinnützigen Eschweger Wohnungsgenossenschaft eG (Interessentenverwaltung, Mietverwaltung, Abrechnung [Miete, Betriebs- und/oder Heizkosten] auf Grundlage von Verträgen, Betriebs- und/oder Heizkostenverordnungen, Meldegesetzen, usw.) Weiterhin zur Anbahnung und/oder dem Beitritt als Mitglied sowie der Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft gemäß den Vorgaben der Satzung der Genossenschaft, usw.

b. im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO:

Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages oder der vorvertraglichen Maßnahmen hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns und/oder von Dritten.

c. Abschluss, Durchführung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen (Mitarbeiter/Personal)

Auf Grundlage von Verträgen bzw. Vertragsanbahnungen, EstG, Sozialgesetzbücher usw.

Dazu gehören u. a.:

- Konsultationen von und Datenaustausch mit Auskunftsteilen (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken im Vermietungsbetrieb
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unserer Genossenschaft
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere beim Betrieb von Videoaufklärungsgeräten)
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen -soweit vorhanden- mithilfe elektronischer Schließanlagen)

Gemäß Art. 21 Abs. 4 i.V.m. Abs. 1 und 2 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten einlegen.

4. Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i.V. m. § 19 BDSG-neu

5. Datenübermittlung an Dritte

a) Interne Empfänger

- Personal der GEW, welches mit Verarbeitungstätigkeiten bezüglich der Erfüllung der Verpflichtungen aus den Vertragsverhältnissen beauftragt ist sowie zur Wahrung berechtigter Interessen der GEW
- Organe der Gemeinnützigen Eschweger Wohnungsgenossenschaft eG

b) Externe Empfänger

- IT-Dienstleister, IT-Administratoren, IT-Systemhäuser (Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes, u. a.)
- Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Berater
- Kreditinstitute
- Ablesedienste bzw. Messdienstleister
- Energieversorgungsunternehmen
- Ämter und Behörden (Landratsämter, Stadtverwaltungen [Wohnungsamt, Einwohnermeldeamt], Gerichte, Sozialamt, Grundsicherungsamt, ARGE/Jobcenter, Finanzamt, Bundeszentralamt für Steuern, Polizei, u. a.)
- Betreuer
- Rechtsanwälte (rechtliche Ansprüche, Rechtsstreitigkeiten), Insolvenzverwalter (Insolvenzverfahren)
- Geschäftspartner, Fachbetriebe, Handwerker, Schornsteinfeger (Instandhaltung, Instandsetzung, Modernisierung, Wartung, u. a.)
- SCHUFA (Bonitätsauskünfte, Prüfung der Kreditwürdigkeit, Übermittlung von Schuldnerdaten, u. a.)

6. Dauer der Speicherung

Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- und Nutzungszweckes gelten einschlägige gesetzliche Aufbewahrungsfristen. Ihre mit dem Mietinteressentenbogen ermittelten Daten werden maximal 24 Monate nach letzter Kontaktaufnahme vollständig gelöscht bzw. vernichtet (Papierform), sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften:

Bei Notwendigkeit der Erhaltung von Beweismitteln etwa im Rahmen gerichtlicher Verfahren wird auf folgende Speicherungsfristen hingewiesen: Die Verjährungsfristen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können bei Vorhandensein eines gerichtlichen Titels bis zu 30 Jahre betragen (§§195 ff. BGB). Sofern kein gerichtlicher Titel gegen die betroffene Person erwirkt wurde, greift die regelmäßige Verjährungsfrist von drei Jahren.

7. Datenübermittlung in Drittstaaten

Derzeit findet keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt. Dies ist auch nicht geplant.

8. Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet.

9. Automatisierte Entscheidungsfindungen, Durchführung eines Profilings

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.